

**Produktname: CD125 Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM82206**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	ELISA,FC
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

**tnis**

**Molekulargewicht** 47.7kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	CD125
<b>Alternative Namen</b>	IL5RA; IL5R; CDw125; HSIL5R3
<b>Gen-ID</b>	3568.0
<b>SwissProt ID</b>	Q01344
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen CD125 (AA: extra 21-196), exprimiert in E. coli.

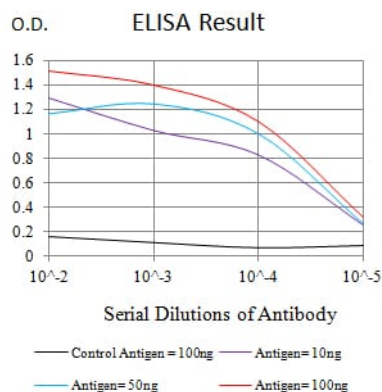
**Hintergrund**

Das von diesem Gen kodierte Protein ist eine Interleukin-5-spezifische Untereinheit eines heterodimeren Zytokinrezeptors. Der

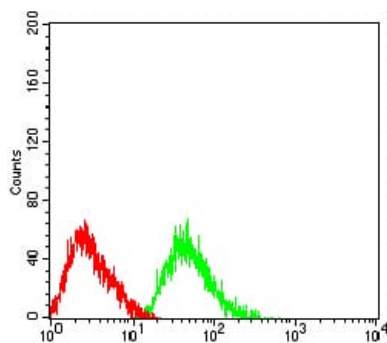
Rezeptor besteht aus einer Liganden-spezifischen  $\alpha$ -Untereinheit und einer Signaltransduktions- $\beta$ -Untereinheit, die von den Rezeptoren für Interleukin 3 (IL-3), Kolonie-stimulierenden Faktor 2 (CSF2/GM-CSF) und Interleukin 5 (IL-5) gemeinsam genutzt wird. Die Bindung dieses Proteins an IL-5 ist von der  $\beta$ -Untereinheit abhängig. Die  $\beta$ -Untereinheit wird durch die Ligandenbindung aktiviert und ist für die biologischen Aktivitäten von IL-5 erforderlich. Es wurde festgestellt, dass dieses Protein mit dem Syndecan-bindenden Protein (Syntenin) interagiert, welches für die IL-5-vermittelte Aktivierung des Transkriptionsfaktors SOX4 benötigt wird. Es wurden mehrere alternativ gespleißte Transkriptvarianten beschrieben, die für vier verschiedene Isoformen kodieren.

## Forschungsbereich

## Bilddaten



Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



Durchflusszytometrische Analyse von HL-60-Zellen unter Verwendung des CD125-Maus-mAb (grün) und einer Negativkontrolle (rot).